

Kais. und kön.

Haus-, Hof- und Staats-

Archiv

Wienburg.

Wien den 20. August 1890.

Hochzuverehrender Herr,

Es geruht mich zu aufrichtigem  
 Freude, Ihnen mit Begrüßung auf Ihre  
 sehr geschätzten Schreiben vom 2. d. M.  
 mitzutheilen zu können, daß die  
 Andeutungen hinsichtlich des Antrags:  
 die österreich. ung. Monarchie in Deutschland  
 "Lid" in Ihre gütigen Händen be-  
 züglich, Ihnen aus der kaiserl. Vollmacht  
 dasjenige zu übertragen, was sich  
 auf den Geschäftsverlauf bezieht. Im Falle  
 Arbeit hinzuzunehmen, deren  
 wird sich auf möglichste schnelle  
 Beginn bedürfen, und werden Sie mich  
 sehr verpflichten, wenn Sie mich

nimmal in der Anwesenheit der  
ersten Lage der nächsten Hofe zu  
nehmen die Sprache in Raab  
den mit dem freundlichen  
Lichte besetzen wollten.

In ausgedehnter Zufassung

Yhr

wegen

Stettin.

